



1 Borobudur-Tempel © saiko3p/Fotolia.com 2 Toraja-Land auf Sulawesi © Anton Eder

Höhepunkte Indonesiens: Java - Sulawesi - Bali

- + Prambanan- und Borobudur-Tempel auf Java
- + Dieng Plateau und Bromo Vulkan
- + Toraja-Hochland auf Sulawesi

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Singapur. Zuflüge am Vormittag nach Frankfurt. Linienflug zu Mittag mit Singapore Airlines nach Singapur.

2. Tag: Singapur Stadtrundfahrt - Yogyakarta. Am Morgen Ankunft in Singapur - im Rahmen einer Stadtrundfahrt von Singapore Airlines (ca. 2,5 Std.) lernen Sie die Highlights des Inselstaates kennen: Merlion Park, Kampong Glam, Little India und Chinatown. Um 15.40 Uhr Weiterflug direkt nach Yogyakarta, dem kulturellen Zentrum der Insel Java. Ankunft um 17.05 Uhr und Transfer zum Hotel. Gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Yogyakarta - Prambanan. Am Vormittag werden wir von Fahrradrikshaws durch die Stadt gefahren und besuchen dabei den Sultanspalast (Keraton), das Wasserschloss Taman Sari, den Vogelmarkt sowie eine Batikfabrik. Am Nachmittag geht es mit dem Bus nach Prambanan - drei große, überreich mit Steinmetzarbeiten geschmückte, den hinduistischen Hauptgottheiten geweihte Tempel und viele kleine Schreine faszinieren uns beim Besuch der Tempelanlage (UNESCO-Weltkulturerbe), welche als die größte und schönste von Java gilt. Die Steinreliefs auf den Tempelwänden erzählen alte indische Epen (eventuell sind Teile des Tempels aufgrund von Restaurierungsarbeiten nicht zugänglich). Am Abend fakultative Möglichkeit zum Besuch einer „Ramayana Tanztheater“ Aufführung, anschließend Rückfahrt nach Yogyakarta (individuelles Abendessen).

4. Tag: Yogyakarta - Borobudur - Wonosobo. Einer der Höhepunkte von Zentraljava ist Borobudur (UNESCO-Welterbe), der größte buddhistische Stupa der Welt. Borobudur ist wie ein mehrstufiges Mandala geformt und mit 1300 fast vollplastischen Steinreliefs - die u.a. vom Leben Buddhas erzählen - und hunderten Buddhafiguren geschmückt. Kurz nach der Fertigstellung wurde das prachtvolle Bauwerk von einem der schwersten Ausbrüche des Vulkans Merapi verschüttet und verfiel im Laufe der Jahrhunderte. Bei einem Rundgang bestaunen wir den restaurierten Stupa. Am Nachmittag fahren wir in die Stadt Wonosobo (900 m), die von drei mächtigen Vulkanen umgeben ist.

5. Tag: Wonosobo - Dieng Plateau - Yogyakarta. Heute besuchen wir das über 2000 m hoch gelegene Dieng Plateau, das als „Zuflucht der Götter“ bezeichnet wird. Inmitten einer ungewöhnlichen Landschaft

mit blubbernden Schlammflüssen, heißen Quellen und mehreren farbenprächtigen Seen treffen wir auf die ältesten hinduistischen Tempel Javas und wandern durch eine grandiose Landschaft. Die gegen Mittag hereinfallenden Wolken vermitteln den Eindruck, den Göttern an diesem Ort sehr nahe zu sein. Zwischen den Vulkanen Sundoro und Sumbing hindurch gelangen wir am Nachmittag wieder zurück nach Yogyakarta (individuelles Abendessen).

6. Tag: Yogyakarta - Surabaya - Malang. Am Vormittag fliegen wir in den Osten von Java nach Surabaya und umrunden den mächtigen Tengger-Bromo-Vulkan auf dem Weg nach Malang. Unterwegs halten wir in Trowulan, im 14./15. Jh. die Hauptstadt des hinduistischen Majapahit-Reichs, das am Zenit seiner Macht große Teile des heutigen Indonesiens und die malaiische Halbinsel beherrschte. Wir besichtigen das Badebecken Candi Tikus und bewundern das mächtige Tor Wringin Lawang sowie den Brahu und Candi Bajang Ratu Tempel. Weiters halten wir beim Tempel Candi Jawi, der im 13. Jh. unter den Singosari-Herrschern errichtet wurde. Nahe der Stadt Malang liegt die ehemalige Hauptstadt der Singosari, wo wir gewaltige Wächterfiguren und den Candi Singosari bestaunen. Nächtigung im klimatisch angenehmen Malang (475 m).

7. Tag: Malang - Vulkan Bromo - Tengger (UNESCO-Weltkulturerbe). Über eine atemberaubende Strecke fahren wir mit offenen Geländewagen auf den westlichen Kraterrand des Tengger-Vulkans (2000 m) hinauf. Der im Süden vom 3676 m hohen Vulkan Semeru (der höchste von Java) überragte Tenggerkrater hat einen Durchmesser von mehr als 8 km. In seinem Inneren erheben sich drei kleinere Calderas mit dem noch aktiven Bromo-Vulkan aus der unwirklich scheinenden Landschaft. Es besteht die Möglichkeit, die Grassteppe und das Sandmeer des Tenggers zu durchwandern oder diese mit dem Jeep zu durchqueren. Von seinem Kraterrand blicken wir in den dampfenden ‚Höllenschlund‘ des 2011 zuletzt aktiven Vulkans. Nächtigung in einem einfachen Hotel am Kraterrand in Cemoro Lawang, von dem wir den Blick über diese grandiose Landschaft genießen können.

8. Tag: Bromo - Surabaya - Ujung Pandang/Makassar (Sulawesi). Wer früh aufsteht, kann mit dem Jeep zu einem Aussichtspunkt (2770 m) fahren, um den Sonnenaufgang und die Kulisse des mächtigen Tenggerkraters mit dem rauchenden Bromo und dem majestätischen Semeru-Vulkan zu genießen. Am späten Vormittag geht es über Supapura und Pasuruan sowie entlang der Nordküste von Java wieder zurück nach Surabaya. Am späten Nachmittag Weiterflug auf die Insel Sulawesi nach Ujung Pandang/Makassar.

9. Tag: Ujung Pandang - Toraja-Hochland. Am Morgen unternehmen wir eine kurze Rundfahrt durch Ujung Pandang und besuchen den Segelschiffhafen. Durch das Siedlungsgebiet der Buginesen, die als toll-





Tengger-Krater © Anton Eder

kühne Seefahrer und für ihre interessanten Pfahlbauhäuser bekannt sind, geht es entlang der Westküste nach Pare-Pare (Mittagspause). Am Nachmittag Weiterfahrt in das Hochland des Toraja-Volkes, das dank seiner schönen Landschaft, der fantastischen Häuser, eines außergewöhnlichen Begräbniskultes und der aufwändigen Grabanlagen weltberühmt ist.

10. - 12. Tag: Ausflüge im Toraja-Hochland. Drei Tage stehen uns zur Verfügung, um die harmonisch in die schöne Landschaft eingebetteten Toraja-Dörfer mit ihren traditionellen, reich geschnitzten Holzhäusern und den Reisspeichern zu besuchen. Den Hänge-, Fels- und Höhlengräbern gilt ebenfalls unsere Aufmerksamkeit. Wir sehen alte geschnitzte Holzsärgе, die in Tropfsteinhöhlen abgestellt sind, von Steingalerien herabblickende Tau-Tau-Figuren, in Baumstämmе eingelassene Babygräber (Kambira) und geheimnisvolle megalithische Steinsetzungen. Wir besuchen die Grabanlagen von Lemo, Londa und Suaya sowie die Dörfer Kete Kesu, Palawa, Batutumonga und Lokomata. Bei einer Wanderung von Batutumonga in das Tal nach Rantepao kommen wir an mühsam angelegten Reisterrassen vorbei und erleben die Torajas bei ihrer täglichen Arbeit. Mit etwas Glück sehen wir auch eine der aufwändigen Begräbniszeremonien.

13. Tag: Toraja-Hochland - Palopo - Tempe-See. Wir fahren durch Gewürzgärten zur Küste nach Palopo und entlang der Ostküste nach Sengkang zur schönen Landschaft rings um den seichten Tempe-See. Motorisierte, mit dämonischen Augen bemalte Einbäume bringen uns vorbei an zahlreichen Wasservögeln und schwimmenden Gärten zum schwimmenden Dorf Wajo. Sengkang ist auch für die Seidenerzeugung bekannt, die in Familienbetrieben auf einfachen Webstühlen hergestellt werden. Übernachtung in einem einfachen (bestmöglichen) Hotel.

14. Tag: Tempe-See - Schmetterlingstal Bantimurung - Bali. Vorbei an Reisfeldern und Kokospalmen erreichen wir mittags die tropische Karstlandschaft von Süd-Sulawesi und das Schmetterlingstal Bantimurung. Bei einer Wanderung durch das landschaftlich reizvolle Tal können wir eine Vielzahl an Schmetterlingen, einige Kleintiere (Affen, Kuskus usw.) und Wasserfälle sehen. Am späten Nachmittag fliegen wir von Ujung Pandang nach Bali. Nächtigung in Nusa Dua/Benoa.

15. Tag: Bali-Rundfahrt. Überall hat die Götter-Insel Bali Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten zu bieten. Unsere Ziele sind der Quelltempel Gunung Kawih Sebati, die Königsgräber Gunung Kawi, der Tempel Samuan Tiga sowie die Eremitenhöhle Goa Gaja.

16. Tag: Bali - Singapur - Frankfurt. Genießen Sie den Tag am Strand von Sanur. Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen bzw. Komodo-Verlängerung (S. 156) bzw. Verlängerung (auf Anfrage) auf Bali. Am Abend Rückflug über Singapur nach Europa.

17. Tag: Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München. Ankunft in Frankfurt am Morgen - Weiterflug nach Österreich und München.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, meist * und ****Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITER	P FAH
28.07. - 13.08.2018	Anton Eder	
Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München		€ 3.990,-
Flug ab Frankfurt		€ 3.900,-
EZ-Zuschlag		€ 660,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Singapore Airlines über Frankfurt und Singapur nach Yogyakarta und retour von Denpasar
- Inlandsflüge: Yogyakarta - Surabaya, Surabaya - Makassar, Makassar - Denpasar
- Rundfahrt und Ausflüge lt. Programm mit einheimischen Bussen/Kleinbussen mit AC
- Ausflug mit offenen Geländewägen am Tengger Vulkan
- 4 Übernachtungen in guten ***Hotels, 8 Übernachtungen in ****Hotels, 2 Übernachtungen in einfachen Hotels beim Bromo bzw. Tempe See (indonesische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension vom 2. Tag abends bis zum 16. Tag morgens, kein Abendessen am 3., 5., 14. und 15. Tag
- Eintritte lt. Programm
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 585,-)

Gültiger Reisepass mit Indonesien-Visum erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.

NICHT INKLUDIERT

- Übergepäck auf den Inlandsflügen (nur 10 - 15 kg derzeit erlaubt - Aufpreis pro Strecke ca. € 5,- - € 10,-)

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (indonesische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Du/WC:

Yogyakarta	****Hotel „Melia Purosani“
Wonosobo	****Hotel „Kresna“
Malang	****Hotel „Santika Premiere Malang“
Bromo	„Bromo Cottage“
Makassar	****„Novotel Makassar“
Toraja	***Hotel „Toraja Misiliana“
Sengkang	**Hotel „BBC Sengkang“
Sanur	****Hotel „Puri Santrian Resort“

